

SWP 23. Juli 2012

Das Startsignal ist gegeben

Illerberg.

250 000 Euro werden im Vöhringer Stadtteil Illerberg in einen neuen Fußballplatz investiert, und die Hälfte der Investitionskosten will der SSV Illerberg selbst aufbringen. Am Samstag fand der offizielle Spatenstich statt. Demnächst soll eine Fachfirma anfangen, das moorige Gelände in eine Sportfläche zu verwandeln. Bisher konnte dieses Gelände nur als Trainingsplatz genutzt werden, denn es ist uneben und liegt, wie der aktuelle Fußballplatz, am Rand der Wasenlöcher. Diese gehören zum Naturschutzgebiet. "Wir mussten während der zweijährigen Planungszeit viel Bürokratismus überwinden", berichtete Johann Miller, der Abteilungsleiter der Fußballer und stellvertretende Vorsitzende des SSV Illerberg. Mit Veranstaltungen soll die Vereinskasse aufgebessert werden. Bürgermeister Karl Janson hofft, dass die Probleme mit der Beschaffenheit des Untergrundes gemeistert werden, denn mit welchen Materialien das moorige Gelände in den vergangenen Jahrzehnten stabilisiert und fußballtauglich gemacht werden sollte, ist nicht genau bekannt. Ab Montag geht jedenfalls eine Fachfirma ans Werk, zur kommenden Saison soll der Sportplatz fertig sein. Darauf hofft der Abteilungsleiter.

